

# Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

Herausgegeben von Pappenheim.

37ter Jahrgang.

— № 29. —

2tes Quartal.

Ratibor den 10. April 1839.

## Todesfall.

Mit betrübtem Herzen zeige ich hiermit Freunden und Bekannten, den am 2. d. M. Abends 5 Uhr in einem Alter von 65 Jahren an den Folgen der Schwindsucht erfolgten Tod meines innigst geliebten Mannes Christian Schöll, ganz ergebenst an. Wer den Verewigten kannte wird gewiß seinen Verlust mit mir herzlichst bedauern und ihm ein fort-dauerndes Andenken weihen, mir aber, um meinen Schmerz nicht zu erneuern, eine stille Theilnahme schenken.

Mit dieser traurigen Nachricht verbinde ich zugleich die Anzeige, daß ich die Handschuhmacher-Profession nach wie vor fortsetzen werde; ich bitte daher, das zeit-her meinem Manne geschenkte Vertrauen, auch mir angedeihen zu lassen, indem ich verspreche, die mir in dieser Hinsicht zukommenden Aufträge auf das prompteste und billigste zu effectuiren.

Ratibor den 8. April 1839.

Marie Schöll,  
zugleich im Namen meines  
Sohnes Christian Schöll.

## Neue Musikalien

gehen jetzt regelmässig jede  
Woche bei uns ein und empfiehlt  
sich zu geneigten Aufträgen

Juhrsche Buchhandlung.

## Bekanntmachung.

Der Bau des hiesigen Pfarrtei-stalles soll im Laufe dieses Jahres un-ternommen und in Entreprise an den mindestfordernden, bauverständigen Unter-nnehmer übergeben werden. Zum Behuf der Licitation ist ein Termin

auf den 21. d. M.

in der hiesigen Wirthschafts-Kanzlei an-beraumt, zu welchem die Unternehmer ein-geladen werden, wo sie die nähern Be-dingungen erfahren, und Zeichnung und Anschlag ansehen können.

Pfchow den 2. April 1839.

Das Dominium.

In der unterzeichneten Buchhandlung erscheint:

# Geschichte des Kaisers Napoleon,

von P. M. Laurent.



Mit 500 in den Text eingedruckten Holzschnitten  
nach Originalzeichnungen von

**Horaz Vernet.**

Prachtausgabe in Lieferungen à 4 gr.

Monatlich erscheinen 2—3 Lieferungen, jede von 2 Bogen Text und 10—12 Abbildungen.

Die resp. Subscribenten in Ratibor und Umgegend, erhalten die sämtlichen Lieferungen immer gleich nach Erscheinen franco zugesendet. Die ersten vier Lieferungen sind bereits erschienen und vorrätzig in der

**Buch-, Musikalien- und Kunsthandlung**

**C. Weinhold in Breslau,**

Albrechtsstraße Nr. 53, im ersten Viertel vom Ringe.

(Verlag von F. F. Weber in Leipzig.)

Zu meinem, (gewesenen Bäcker Herzog'schen) Hause auf der Fleischer-Gasse ist von Johanni d. F. ab der Oberstock, bestehend: in 3 Zimmern, Kochstube, Keller, Bodenraum und Holzschuppen zu vermieten und das Nähere bei mir zu erfahren.

Ratibor den 9. April 1839.

F. Dypawsky.

Flor-, Atlas-, Grosbetour-Bänder in beliebiger Auswahl, feine weiße Leinwand, weiß leinene Schnupftücher in verschiedener Qualität, gebleichte und ungebleichte Barchende, sowie diverse andere Weißzeuge, empfiehlt zu sehr billigen Preisen.

E. Böhm.



Die hierorts im Hause der ver Wittweten Frau  
Kaufmann Abrahamczik unter der Firma

**L. Haberhorn & Comp.**

bestandene Handlung ist zufolge getroffenen Ueber-  
einkommens mit sämmtlichen Activis auf uns über-  
gegangen; weshalb wir um gefällige ungesäumte  
Berichtigung der rückständigen Zahlungen an uns  
ergebenst ersuchen.

Mit dem 8. d. M. werden wir einen

**A u s v e r k a u f**

der vorhandenen Waaren bestehend in Meubles,  
Spiegel, Galanterie, Porcellan, Glas, lakirten  
und diversen anderen Waaren eröffnen, und um  
baldigst zu räumen, zu und unter dem Einkaufs-  
Preise verkaufen.

Katiber den 4. April 1839.

**Gebrüder Bauer**

aus

Breslau.

**100 Str.**

gutes Heu sind im billigen Preise zu ha-  
ben bei

And. Palitz,  
Gerber = Meister.

Katiber den 8. April 1839.

Ehre sind einige Wohnungen zu ver-  
miethen und vom 1. Juli d. J. zu be-  
ziehen.

Katiber den 8. April 1839.

Kubitor, Coffetier.

In meinem Hause vor dem neuen  
Ein mit gutem Zeugnisse versehener  
verheiratheter Wirthschafts = Beamte, wel-

cher auf einer bedeutenden Herrschaft als Oberbeamte zur Zufriedenheit gedient, sucht von Johanni eine anderweite dergleichen Anstellung. Näheres bei der Redaction

### Berichtigung.

Im vorigen Blatte S. 110 Sp. 1  
Z. 5 von unten, lies anstatt: geborne —  
geboren.

D. Neb.

In Folge verschiedener von Seiten der Wohlbl. Schul-Deputation eingetretener Abhaltungen, kann die, von mir auf den 10. angemeldete Schul-Prüfung, erst Dienstag den 16. d. M. Statt finden, was ich hierdurch den Eltern meiner Schüler, so wie allen sonstigen Freunden und Gönnern meiner Anstalt, ganz ergebenst anzeige.

Natibor den 9. April 1839.

S. Holländer.

In Bezug auf die von meinen bisherigen Handlungs-Compagnon's Herren Gebrüder Bauer aus Breslau in No. 28 des Oberschl. Anzeigers gemachten Anzeige, betreffend: die Einziehung der aus der Firma „L. Haberkorn & Comp.“ rückständig ausstehenden Zahlungen, so wie den Ausverkauf des noch vorrätigen Waarenlagers, sehe ich mich veranlaßt zu erklären: daß dieses nach vorhergegangener freiwilliger Aufhebung und Beseitigung aller bis jetzt zwischen diesen Herren und mir in Folge verschiedener Mißverständnisse stattgehabten Differenzen, auf dem Wege eines friedlichen und gerichtlich bestätigten Vergleiches geschehen ist, vermöge dessen die Herren Gebr. Bauer die Verpflichtung übernommen haben, mich von jeder belästigenden Mittelbarkeit in der dieses Geschäft betreffenden Regulierung gänzlich zu dispensiren und den weitem Verfolg dieser Angelegenheit allein zu vertreten.

Ich ersuche demnach alle unsere resp. Debitoren hierauf reflectiren zu wollen und in der bisher unter der Firma L. Haberkorn & Comp. bestandenen Handlung, die Herren Gebr. Bauer allein für ermächtigt anerkennen zu wollen.

Zugleich erlaube ich mir die ganz ergebene Anzeige, daß mein hierorts neu etablirtes Meubles- und Spiegel-Magazin wie in der letzten Zeit auch ferner unter der bloßen Firma „L. Haberkorn“ bestehen und sämtliche in dieses Geschäft einschlagende Artikel prompt und zur vollkommensten Zufriedenheit eines hochgeehrten Publikums liefern wird. Ich werde es mir, wie bis jetzt, gewiß auch in der Folge dringend angelegen sein lassen das Vertrauen meiner geehrten Kunden durch solide Waaren und reelle Bedienung zu acquiriren und bitte um geneigte Aufträge.

**L. Haberkorn in Natibor,**  
Oberstraße.